

100 Jahre Vereinstreue

Die Frauenriege Schindellegi versammelte sich zur 32. Generalversammlung.

Gerda Weber, die Präsidentin der Frauenriege Schindellegi, durfte kürzlich 31 Mitglieder und die Vertretung der Aktivriege im Restaurant «Hirschen» zur 32. Generalversammlung begrüßen. Schöne Rückblicke, eine tolle Bilanz und der erfreuliche Mitgliederboom waren die Themen. Die Präsidentin sowie Leiterin Vreni Meyer präsentierten ihre Jahresberichte. Viele schöne Erinnerungen wurden nochmals geweckt, sei dies an die Kantonale Vereinsmeisterschaft in Galgenen, die Veteraninnen-Tagung in Arth, die Turnfahrt auf die Seebodenalp oder die verschiedenen Ausflüge und Anlässe.

Erfreuliche Bilanzen durfte Kassierin Marianne Stolzenberger vorweisen. In ihrer 14-jährigen Kassenführung konnte sie das höchste Plus verkünden. Die beiden Revisorinnen Christine Fässler und Eveline Gadiant empfahlen der Versammlung, der Kassierin Décharge zu erteilen. Ihr Bericht wurde auf eine amüsante Art und mit Musikbegleitung vorgetragen.

Mutationen und Wahlen

Zwei Turnerinnen sind neu zu den Passivmitgliedern übergetreten. Darunter das langjährige Mitglied Lisy Schatt, welche bereits 1958 bei den Gründerinnen der Damenriege war und seither unzählige Turnstunden geleitet hat und bis heute aktiv in der Turnstunde mitturnt. «Es bitzeli trurig», wie Lisy Schatt so schön schrieb, wird sie sich mit einem lachenden und einem weinenden Auge vom aktiven Turngeschehen der Frauenriege verabschieden. Erfreulicherweise durften gleich vier neue Aktivmitglieder aufgenommen werden.



Maria Höfliger, Margrit Kälin und Eveline Gadiant (v.l.) bringen es zusammen auf 100 Jahre in der Frauenriege Schindellegi.

Bild zvg

Bernadette Stadelmann hat ihr Amt als Beisitzerin an Eveline Gadiant weitergegeben. Der Rest des Vorstands wurde für die nächsten zwei Amtsjahre bestätigt. Der Vorstand setzt sich zusammen aus Präsidentin Gerda Weber, Vize-Präsidentin Karin Späni, Kassierin Marianne Stolzenberger, Aktuarin Karin Vogt, Leiterin Vreni Meyer, Hilfsleiterin Patricia Grab und Beisitzerin Eveline Gadiant.

Mit nur einer fehlenden Turnstunde führen Marlis Lienert und Patricia Grab das Feld der fleissigsten Turnstundenbesucherinnen an. Zum ersten

Mal in der Vereinsgeschichte der Frauenriege Schindellegi wurde im vergangenen Jahr eine Vereinsmeisterschaft durchgeführt. Siegerin Eveline Gadiant lag dabei knapp vor Christine Fässler und Karin Späni.

Zusammengezählt für 100 Jahre Vereinstreue durften Margrit Kälin für 40 Jahre sowie Maria Höfliger und Eveline Gadiant für 30 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden. Mit einer amüsant vorgetragenen Laudatio hat Marie-Theres Marggi nochmals die vergangenen 40 Vereinsjahre von Margrit Kälin in Erinnerung gerufen.

Turnfahrt nach Italien

Mit Freude und sportlichem Elan blickt die Frauenriege ihrem 33. Vereinsjahr entgegen. Überwiegend freut man sich auf die dreitägige Turnfahrt nach Florenz, welche Anfang September erfolgen wird.

Die Präsidentin leitete nach der speditiv durchgeführten Versammlung über zum Nachtessen. Danach bot sich die Gelegenheit, das Fotobuch der Highlights 2015 und die alten Vereinsalben anzuschauen. Informationen gibt es im Internet unter www.tv-schindellegi.ch. (eing)

Baugesuche

Innerhalb der Bauzonen

Wollerau

Bauherrschaft: JM Höfliger AG, Mühlebachstrasse 2, Wollerau, und Kurt und Judith Schuler-Höfliger, Mühlebachstrasse 2, Wollerau; Projekt: Senn Architekten AG, Etzelstrasse 95, Pfäffikon. Bauobjekt: Abbruch Scheune und Neubau drei Einfamilienhäuser, Riedstrasse 22a bis 22c, Wollerau.

Bauherrschaft: D'Andrea Raffaello, Erlenstrasse 40b, Wollerau; Projekt: entrée Architekten & Ingenieure AG, Moosstrasse 49, Adliswil. Bauobjekt: Abbruch und Neubau Einfamilienhaus, Schwyzerstrasse 50, Wollerau.

Bauherrschaft: Johann Marty, Niederwiesstrasse 14, Wollerau. Bauobjekt: Autounterstand, Niederwiesstrasse 14, Wollerau.

Feusisberg

Bauherrschaft: Suter Interieur, Firststrasse 6, Feusisberg; Projekt: BSP Planungsbüro GmbH, Wilenstrasse 5, Wollerau; Grundeigentümer: Eduard Suter, Firststrasse 6, Feusisberg. Bauobjekt: vier Zelt pavillons, Firststrasse 6, Feusisberg (bereits ausgeführt und ohne Baugespann).

Bauherrschaft: Lining Tech AG, Seestrasse 205, Freienbach; Projekt: Fahnen-Center Weinfelden GmbH, Mühlfangstrasse 16, Weinfelden; Grundeigentümerin: Ruwema Immobilien AG, Seestrasse 205, Freienbach. Bauobjekt: vier Galgenmastfahnen, Firststrasse 25, Feusisberg (ohne Baugespann).

Ausserhalb der Bauzonen

Feusisberg

Bauherrschaft: Genossenschaft Rossberg, Postfach 248, Schindellegi; Projekt: Hüppi Architektur AG, Verenasstrasse 4b, Wollerau. Bauobjekt: Dachsanierung und Anbau Lukarne, Rossbergstrasse 51, Schindellegi.



Die Kandidaten der SVP Freienbach: (v.l.) Oliver Flühler, Walter Duss, Sunil Many, Otto Feldmann, Bruno Nötzli, Nicole Pfenninger, Herbert Huwiler, Andrea Keller, André Föllmi und Alexander Lacher.

Bild zvg

Mit voller Liste ins Rennen

Die SVP Freienbach tritt mit zehn Kandidaten zu den Kantonsratswahlen an.

Angeführt wird die Liste der SVP Freienbach für die Kantonsratswahlen vom 20. März von den bisherigen Bruno Nötzli, Walter Duss, Herbert Huwiler und Alexander Lacher. Bruno Nötzli aus Pfäffikon bringt als Landwirt und Lastwagenchauffeur seit der Wahl im Jahr 2008 seine wertvollen Erfahrungen in der kantonsrätlichen Kommission für Strassen, Bauten und Anlagen ein. Ebenfalls seit acht Jahren engagiert sich Walter Duss, lic. oec. HSG, Bäch, im Kantonsparlament. Er präsidiert seit vier Jahren die Staatswirtschaftskommission des Kantonsrats. Erneut zur Wahl stellt sich auch lic. oec. Herbert Huwiler. Der Bankfach-

mann aus Freienbach steht seit vier Jahren der SVP-Fraktion im Kantonsrat vor. Die juristische Stimme der SVP-Fraktion hat in der vergangenen Legislatur Dr. Alexander Lacher aus Pfäffikon vertreten. Auch er stellt sich für eine weitere Amtsperiode als Kantonsrat zur Verfügung.

Zwei Frauen

Neben den vier bisherigen Kantonsräten verstärken sechs weitere Persönlichkeiten aus der Gemeinde die Liste der SVP Freienbach. Mit Andrea Keller, Freienbach, Geschäftsleitungsassistentin, und Nicole Pfenninger, gelehrte Pflegefachfrau HF und Mutter eines

Sohnes, aus Pfäffikon, kandidieren zwei engagierte Frauen auf der SVP-Liste. Zudem stellen sich die beiden Unternehmer Otto Feldmann, Pfäffikon, und André Föllmi, Wilen, zur Wahl in den Kantonsrat zur Verfügung. Otto Feldmann ist als selbstständiger Unternehmer im Personaldienstleistungsbereich tätig. Der Wiler André Föllmi führt als gelernter Gipser das Familienunternehmen Armin Föllmi & Co AG.

Abgerundet wird die SVP-Liste von zwei Vorstandsmitgliedern der SVP Freienbach; den Wirtschaftsjuristen Sunil Heinrich Many aus Wilen sowie lic. oec. Oliver Flühler aus Freienbach. (eing)

Zwei neue Vereinsmitglieder

Präsidentin Maya Kessler konnte 37 Mitglieder des Samaritervereins Wollerau sowie Delegationen der Samaritervereine Einsiedeln und Schindellegi, der Feuerwehr Wollerau und der Gemeinde Wollerau zur 78. Generalversammlung im Restaurant «Metzg», das extra für diesen Anlass öffnete, begrüßen. Der Verein hat derzeit 31 aktive Mitglieder.

Im vergangenen Jahr verstarb der Kurs- und Technische Leiter Marco Betschart. Er hinterlässt eine grosse Lücke im Verein. Die verschiedenen Kurse wurden von 108 Personen besucht und es konnten 188 Blutspenden verzeichnet werden. Zudem waren 41 Ausgaben beim Krankenmobilenmagazin zu verzeichnen und es wurden 317,5 Stunden Postendienst mit 108 Hilfeleistungen geleistet.

Einheitliche Jacken anschaffen

Das Vereinsjahr konnten wir Dank den Gönnern mit einem Gewinn abschliessen. 2016 ist ein Verlust budgetiert, da beschlossen wurde, für alle Mitglieder eine einheitliche, leichte Samariter-

jacke anzuschaffen. Das Jahresprogramm ist wiederum sehr abwechslungsreich und steht unter dem Motto «Quer durch unsere Kurse». Interessierte sind jederzeit zu den Übungen willkommen (Infos unter www.samariterverein-wollerau.ch). Am 31. Mai ist zudem ein öffentlicher Anlass in der Badi Wollerau geplant.

Alle zur Wahl stehenden Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt. Ein Posten konnte nicht besetzt werden. Geehrt wurden: Für 65 Jahre Mitgliedschaft Lydia Wyler; für 35 Jahre Vreni Köppli; für 20 Jahre Lydia Reichmuth und für 15 Jahre Fredi Christen, Daniela Fuchs, Carolina Kälin, Yvonne Rieben, Margot Rüegg, Beatrice Umiker und Esther Wyss. Als Neumitglieder konnten Brigitte Forrer und Claudia Kälin aufgenommen werden.

Da Texaid die bisher vom Samariterverein durchgeführte Strassensammlung selber organisiert, wird die Bevölkerung gebeten, in Zukunft die Sammelcontainer der Gemeinde Wollerau zu benutzen.

Samariterverein Wollerau



Jubilantinnen und Neue: (v.l.) Lydia Reichmuth (20 Jahre), Lydia Wyler (65 Jahre), Vreni Köppli (35 Jahre), Claudia Kälin und Brigitte Forrer (Neumitglieder).

Bild zvg